

ADB-Artikel

Meußel: *Johann Heinrich M.*, ein Dichter, geb. am 19. December 1645, wahrscheinlich zu Pyrbaum; sein Vater, Johann M., war Pflegamtsverwalter. Er studirte zu Altdorf die Rechte, mußte aber das Studium, da ihn seine Eltern nicht erhalten konnten, aufgeben und ward Hauslehrer. Als er hernach von seiner Mutter Schwester soviel geerbt hatte, daß er davon leben konnte, ließ er sich ohne Amt in Nürnberg nieder und starb in hohem Alter am 15. Januar 1727. Er hat viele lateinische und deutsche Gedichte verfertigt, namentlich geistliche Lieder, die zu Wetzel's Zeit handschriftlich in Nürnberg vorhanden waren. Gedruckt sind seine „Memorabilia, varia ab anno Christi 757 usque ad annum 1725 facta, versibus eteostichis expressa, Francof. et Lips. 1726.“

Literatur

Wetzel, hymnopoeographia IV, S. 333 ff. — Rotermond zum Jöcher IV, Sp. 1600.

Autor

l. u.

Empfohlene Zitierweise

, „Meußel, Johann Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1885), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
